



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Bildung und Familie

VORL.NR. 253/21

Sachbearbeitung:

Daniel Wittmann

Kristina Dolderer

Gabriele Barnert

Tatjana Drienko

Datum:

02.11.2021

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales	17.11.2021	ÖFFENTLICH
Ausschuss für Stadtentwicklung, Hochbau und Liegenschaften	18.11.2021	ÖFFENTLICH

Betreff: Justinus-Kerner-Gemeinschaftsschule
Sanierung und Erweiterung NWT-Trakt

Bezug SEK: MP 9 / SZ 7 / OZ 2

Bezug: -

Anlagen: Anlage 1: Bestandssituation und Entwurfsplanung
Anlage 2: Kostenübersicht
Anlage 3: Folgekostenblatt

Beschlussvorschlag:

Beschluss durch den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales (BSS)

1. Der Sanierung und Erweiterung der Fachklassenräume (Naturwissenschaften) in der Justinus-Kerner-Gemeinschaftsschule mit künftig einem Lehrübungsraum Physik, einem Lehrübungsraum Chemie, einem Lehrübungsraum Biologie, einem Vorbereitungsraum für Chemie, einem Vorbereitungsraum für Physik und Biologie sowie jeweils ein Sammlungsraum für Chemie und Biologie wird zugestimmt.

Beschluss durch den Ausschuss für Stadtentwicklung, Hochbau und Liegenschaften (SHL)

2. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Hochbau und Liegenschaften beschließt, die Sanierung und Erweiterung der Fachklassenräume der Justinus-Kerner-Schule, Berliner Platz 2, auf der Grundlage der beiliegenden Planung mit Projektkosten von rd. 1.75 Mio. EUR inklusive 19% MwSt. (Kostengruppen 300, 400, 600 + 700, einschl. Zuschläge).
Der Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Haushalts- und Finanzplans 2022.

Sachverhalt/Begründung:

Zu 1. Sanierung und Erweiterung der Fachklassenräume (Naturwissenschaften)

Bei der Justinus-Kerner-Schule handelt es sich um eine 3-zügige Gemeinschaftsschule, welche aktuell über einen kombinierten Unterrichtsraum (Nr. 36 im 2. OG) für die Fächer Physik, Chemie und Biologie verfügt. Angrenzend an den Unterrichtsraum befindet sich ein gemeinsamer Vorbereitungsraum für Physik, Chemie und Biologie. Einen Sammlungsraum für Präparate und Lehrmittel gibt es nicht.

Die Justinus-Kerner-Schule wurde zum Schuljahr 2017/2018 in eine Gemeinschaftsschule umgewandelt und wächst bis zum Schuljahr 2022/2023 weiter auf.

Laut Raumprogramm sind für eine 3-zügige Gemeinschaftsschule drei getrennte Fachräume mit dazugehörigen Vorbereitungs- und Sammlungsräumen zur Abbildung des naturwissenschaftlichen Unterrichts erforderlich. Aus dieser Vorgabe ergibt sich ein zusätzlicher Bedarf an zwei weiteren Unterrichtsräumen sowie einem weiteren Vorbereitungsraum und zwei Sammlungsräumen.

Die Sanierung des vorhandenen Unterrichtsraumes Nr. 36 mit aufsteigendem Gestühl sowie dem dazugehörigen Vorbereitungsraum ist notwendig, da die Ausstattung nicht mehr den Anforderungen des aktuellen Bildungsplans entspricht und erhebliche Sicherheitsmängel aufweist.

Im Dezember 2020 wurde eine Begutachtung und Beurteilung der Bestandsräume im Hinblick auf einen sicheren Unterrichtsbetrieb durchgeführt. Bei dieser Begutachtung wurde festgestellt, dass beide Räume erhebliche Sicherheitsmängel aufweisen und nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik entsprechen.

Um den gemäß Raumprogramm geforderten Umfang an Fachräumen, Vorbereitungs- und Sammlungsräumen für die Justinus-Kerner-Schule abbilden zu können, ist im Zuge der Sanierung eine Erweiterung der Raumkapazität auf die gesamte Spange des zweiten Obergeschosses und eine Differenzierung der Raumnutzungen erforderlich.

Künftig sollen der Justinus-Kerner-Schule für den naturwissenschaftlichen Unterricht jeweils ein Lehrübungsraum für die Fächer Physik und Chemie, ein Lehrübungsraum Biologie (mit erweiterter Nutzung als Mehrzweckraum), jeweils ein Vorbereitungsraum für Chemie und kombiniert für Physik/Biologie sowie getrennte Sammlungsräume für Chemie und Biologie zur Verfügung stehen.

Die Planungen wurden unmittelbar begonnen und zwischen der Schule, dem Fachbereich Hochbau und Gebäudewirtschaft und dem Fachbereich Bildung und Familie abgestimmt.

Die Maßnahme wurde zum Haushalt 2022 ff. angemeldet.

Zu 2. Bauliche Maßnahmen (siehe **Anlage 1**)

Für die Erweiterung des naturwissenschaftlichen Bereichs im 2. Obergeschoss wurde gemeinsam mit den Nutzern eine Raumaufteilung erarbeitet, die es ermöglicht, die baulichen Eingriffe in die bestehende Bausubstanz auf ein Minimum zu reduzieren.

Der bestehende und bisherige Multifunktions-Fachraum 36 mit dazugehörigem Vorbereitungsraum 37 wird zum Fachraum für Chemie mit Vorbereitungsraum umgestaltet und neu ausgestattet. Beide Räume bleiben in ihrer Geometrie erhalten.

Im Bereich der bestehenden Klassenräume 33 und 34 und des ehemaligen Schülerladens (Raum 35) werden die neuen Fachräume Biologie und Physik eingerichtet. Hier wird eine leichte Trennwand versetzt und eine MW-Wand abgebrochen.

Angrenzend an den neuen Lehrübungsraum Physik, entsteht aus dem Büro- und Archivraum 32 und dem Kartenraum 31 ein neuer Vorbereitungsraum für Physik. Auch hier kann die Geometrie der Räume weitgehend erhalten bleiben.

Die Sammlung Biologie wird im Bereich des derzeit für Kleinarbeitsgruppen genutzten Klassenraums 40 und des benachbarten Lagerraums 39 eingerichtet. Dort entsteht ausreichend Platz zur Lagerung der Präparate und für Lehrervorbereitungsplätze.

Folgende Einzelmaßnahmen werden im 2. OG ausgeführt:

- Ausbau des ansteigenden Gestühls in best. Multifunktions-Fachraum
- Ausbau Festeinbauten
- Ausbau der Bestands-Unterdecken
- Abbruch von zwei Trennwänden
- Versetzen einer bestehenden Trockenbauwand
- Einbau von 4 Verbindungstüren (1x T30-RS)
- Statische Verstärkung der best. Rippendecke für die Befestigung der NWT-Deckensegel im Bereich der 3 Fachräume
- Einbau von neuen Unterdecken mit Schallabsorption
- Erneuerung Fußbodenbelag
- Herstellen verschiedener Deckendurchbrüche für Technik-Zuleitungen
- Anpassung / Erneuerung Sanitär-Installation
- Erneuerung Elektroinstallation, Verkabelung und Beleuchtung
- Einbau Verdunkelungsanlage
- Fachraummöblierung für 3 Fachräumen (Chemie, Biologie, Physik),
2 Vorbereitungsräume (Chemie und Physik) und Vorbereitung/Sammlung Biologie

Die gesamten Technik-Zuleitungen der neuen Fachräume erfolgen aus dem 1. Obergeschoss. Im Zuge der Neugestaltung der Fachraumspanne im 2. Obergeschoss, muss die Geschossdecke zwischen dem 1. und 2. OG im Bereich der Fach- und Vorbereitungsräume brandschutztechnisch ertüchtigt werden.

Termine

Nach dem Beschluss wird auf Grundlage der Entwurfsplanung der Antrag auf Nutzungsänderung beim Bürgerbüro Bauen eingereicht. Die Maßnahme wird 2022 im Detail geplant und ausgeschrieben. Da die Sanierung im laufenden Schulbetrieb durchgeführt werden muss, erfolgt die abschnittsweise Herstellung in enger Abstimmung mit den Nutzern und wird schwerpunktmäßig auf die Ferienzeiten gelegt. Der Beginn des Rückbaus im 2. OG ist im Herbst 2022 geplant, vorausgesetzt, der Umzug der Schulklassen der Grundschule in den Neubau der Fuchshofschule findet wie geplant im Sommer 2022 statt. Die Fertigstellung erfolgt voraussichtlich bis Ende 2023.

Kosten

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme in Höhe von rd. 1,75 Mio. EUR sind in der Kostenübersicht dargestellt (s. **Anlage 2**).

Diese Projektkosten setzen sich wie folgt zusammen:

- | | |
|---------------|-------------------|
| - Baukosten | rd. 1.635.000 EUR |
| - Ausstattung | rd. 115.000 EUR |

Finanzierung

Im Entwurf des Haushalts- und Finanzplans 2022 ff. sind im TH 48 Produktgruppe 211010 Gemeinschaftsschulen unter dem Investitionsauftrag 721101001027 „Justinus-Kerner-Gemeinschaftsschule - Erweiterung Fachklassenräume“ für die Jahre 2022 bis 2024 insgesamt 1.800.000 angemeldet. Diese Finanzierung steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Haushalts und Finanzplanes 2022.

Unterschriften:

gez. Daniel Wittmann

gez. Gabriele Barnert

Finanzielle Auswirkungen?				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		1.750.000 EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt TH 48		Produktgruppe 211010		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart		7871*		
Investitionsmaßnahmen		721101001027		
Deckung		<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein, Deckung durch beantragte Mittel im Haushalts- und Finanzplan 2022 ff		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
			7871*	721101001027

Verteiler: DI, DII, DIII; FB14, FB20, FB48, FB60, FB65



LUDWIGSBURG

NOTIZEN